

Spiel der Könige für jedermann

Faszination Schach begeistert heute jede Generation

Von Dr. Jürgen Kraft



Freitag, 3. Januar 2014, kurz nach 19 Uhr. Reger Andrang in der Zeche Helene in Altenessen. Das zum Sportzentrum umgebaute Verwaltungsgebäude der ehemaligen Zeche ist Austragungsort des traditionellen Neujahrsturniers, zu dem die Schachabteilung der Sportfreunde Katernberg e.V. alljährlich einlädt. Vereinsmitglieder, Gäste und Zuschauer erwarten ein spannendes Blitzschachturnier.

Was fasziniert uns so an dem Spiel der Könige?

Schach ist kreatives Denken, Kampfsport und Kunst in Einem. Obendrein zeitlos.

Berühmte Meisterpartien überdauern Jahrhunderte und werden immer wieder aufs Neue nachgespielt. Der Schönheit und Eleganz einer genialen Opferkombination kann sich kaum jemand entziehen. Jeder Schachspieler träumt davon, einmal seine unsterbliche Partie zu spielen. Die „echte“ unsterbliche Partie wurde 1851 in London von dem damals besten Spieler der Welt gespielt, Adolph Anderssen (1818-1871) aus Breslau.

Schach ist die einzige „Kampfsportart, die alters- und geschlechtsunabhängig ist.

Der jüngste Spieler des diesjährigen Neujahrsturniers zählt gerade einmal zehn Jahre, der älteste stolze 83! Die Enkelin spielt gegen ihren Großvater – Schach verbindet

Generationen und Familien.

Nie ist sicher, wer von beiden Spielern gewinnt. Natürlich ist es sehr schwer, einen der routinierten Altmeister zu schlagen. Wenn es aber doch gelingt, ist die Freude der Jugend um so größer. Schach verlangt Konzentration und kreatives Denken.

So ändert es zwar nicht das Alter, verhindert aber das Altern – sowohl geistig als auch körperlich. Die beste Vorbereitung auf ein schwieriges Turnier ist nach Ansicht des Autors ein Waldspaziergang. Der neue Schachweltmeister Magnus Carlsen aus Norwegen bevorzugt übrigens Fußball . . .

Man muss nicht immer gewinnen, damit Schach glücklich macht. Um 23 Uhr ist das Turnier vorbei, ich habe richtig schlecht gespielt und stehe auf einem der hinteren Tabellenplätze. Spaß gemacht hat es mir trotzdem. Beim nächsten Turnier spiele ich garantiert besser, so Caissa, die Schachgöttin, es will: Auch eine Portion Glück gehört dazu . . .

Interesse? Dann besuchen Sie uns im Internet unter www.sfk-schach.de.

Oder noch besser: Sie kommen einfach vorbei und spielen mit. Jeden Freitagabend ab 19 Uhr in der Zeche Helene. ■



*Großvater und Enkelin
Alt und Jung gemeinsam*



*Unser ältester Spieler
Welcher Zug?*

